

Fachcurriculum: Russisch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std-Zahl	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<p>Leseverstehen</p> <p>Schreiben</p> <p>Sprachmittlung</p>	<p>über ihr Verhältnis zu Sport, Kunst und Musik reden; das Äußere und den Charakter von Menschen beschreiben; adaptierte literarische Texte zusammenfassend nacherzählen und bewerten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Arbeitsanweisungen verstehen; • den wesentlichen Inhalt eines nicht zu schwierigen fiktionalen oder nichtfiktionalen Textes verstehen; • Verstehensstrategien anwenden. <ul style="list-style-type: none"> • Texte mit weitgehend bekanntem Sprachmaterial nach Diktat schreiben; • auf Fragen zu einem Text oder Bildimpuls sprachlich angemessen antworten und selbst Fragen dazu stellen; • Situationen und Personen beschreiben, Ereignisse und Erlebnisse sprachlich angemessen wiedergeben; • adaptierte literarische Texte zusammenfassen und bewerten; • E-Mails und Briefe schreiben; • Präsentationen über sich selbst, den Wohnort und gegebenenfalls Schüleraustausche gestalten <ul style="list-style-type: none"> • in zweisprachigen, vertrauten Gesprächssituationen vermitteln; • russische Gäste durch die Schule und den eigenen Wohnort führen; • geeignete Texte mit Hilfsmitteln angemessen ins Deutsche übertragen. 		<p><i>wo möglich: Dolmetschübungen mit muttersprachlichen Schüler/innen zu aktuellen schülerrelevanten Themen</i></p>

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std-Zahl	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<p>II. Beherrschung der sprachlichen Mittel Phonologische Kompetenz .</p> <p>Lexikalische Kompetenz</p> <p>Grammatische Kompetenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aussprache und Intonationsmuster weitgehend beherrschen • über einen Wortschatz verfügen, der es erlaubt, sich zu vertrauten Themen mündlich und schriftlich zu äußern und sich an entsprechenden Gesprächen zu beteiligen. • Sprachmaterial (vor allem potentieller Wortschatz) in begrenztem Umfang aus dem situativen Kontext oder aufgrund von sprachlichen Vorkenntnissen erschließen; • zweisprachige Wörterbücher benützen. • Elementare Strukturen und Satzmuster verstehen und diese weitgehend korrekt anwenden. • Ausreichende Sicherheit im Gebrauch grammatischer Strukturen, anhand derer Situationen, Tätigkeiten und Menschen in Raum und Zeit beschrieben werden können. • syntaktische Strukturen erkennen und anwenden (Aussage-, Frage-, Aufforderungs-, Temporal-, Relativ-, Kausal-, Final- und Konditionalsätze; indirekte Rede; unpersönliche Sätze); • Verbformen der e-Konjugation und i-Konjugation (Präsens, Präteritum und Futur) bilden und anwenden • die Aspekte im Präteritum und im Futur anwenden; 		<p>Aufbau von systematischen grammatischen Vorstellungen bei den Schüler/innen durch Überblicksdarstellungen zu bestimmten Themen der Grammatik</p>

<p>Bildungsstandards /Kompetenzen</p>	<p>Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i></p>	<p>Std-Zahl</p>	<p>Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i></p>
<p>III. Umgang mit Texten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verben der Bewegung (auch mit Vorsilben) anwenden; • die Deklinationsformen der Substantive, Adjektive und Pronomen (außer den negierenden Pronomen und den Indefinitpronomen) bilden und anwenden; • die Steigerungsformen der Adjektive und Adverbien erkennen und anwenden; • Adverbien von Adjektiven ableiten; • Mengen angeben (Grund- und Ordnungszahlen); unbestimmte. Zahlwörter • Angaben zu Ort und Zeit (Adverbien, Uhrzeit) machen; • Präpositionen und ihre Rektion anwenden; • Konjunktionen anwenden. • im Unterricht durchgenommene Texte selbstständig bearbeiten (gliedern, mündlich und schriftlich nacherzählen, zusammenfassen und persönlich Stellung nehmen); • geeignete Texte unter Anleitung erschließen und dabei Hilfsmittel sachgerecht einsetzen; • Texte selbst gestalten; • den Inhalt gehörter einfacher Texte resümieren und Fragen dazu beantworten; • ergänzende Bilder und Bildgeschichten verbalisieren. 		

<p>Bildungsstandards /Kompetenzen</p>	<p>Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i></p>	<p>Std-Zahl</p>	<p>Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i></p>
<p>IV Kulturelle Kompetenz Soziokulturelles Wissen</p> <p>Interkulturelle Kompetenz</p> <p>V. Methodenkompetenz Lern- und Arbeitstechniken/Sprachlernkompetenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellungen zu Problemen und Interessen der Jugendlichen in Russland kennen lernen; • einige wichtige Repräsentanten der russischen Geschichte kennen lernen • Kultur und Geschichte/Politik; konkretes Anschauungsmaterial (Landkarten, Poster, Zeitungen, Reklame) und Berichte über Russland (aus Zeitungen und dem Internet) kennen lernen <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung eines kulturellen Verständnisses, um sich in Russland im Alltag kulturspezifisch angemessen zu verhalten, auch bei einem anzustrebenden Schüleraustausch. • Auskunft über sich, die eigene Schule und Stadt geben; • den Alltag russischer Jugendlicher mit den eigenen Erfahrungen vergleichen; • bei einem Austausch gemachte Erfahrungen in den Unterricht einbringen. <p><i>Das Königin-Olga-Stift führt seit 1998 einen regelmäßigen Schüleraustausch mit dem Gymnasium Nr. 1. in Samara (RF) durch</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Arbeitstechniken für eine möglichst effektive Gestaltung des individuellen Lernprozesses anwenden: • Techniken des Nachsprechens und Auswendiglernens anwenden; 		<ul style="list-style-type: none"> • Einladung landeskundlich interessanter Experten in den Unterricht • Lerngänge zu Orten mit landeskundlicher Relevanz (russische Kirche, Läden) • Besuch landeskundlich relevanter Veranstaltungen (Theater, Kino, Ausstellungen, Konzerte) • Herstellung fächerverbindender Bezüge, v.a. zu Geschichte und Geographie • Einsatz audiovisueller Hilfsmittel (Karten, Filme, Musik) und anderer Unterrichtsmaterialien (z.B. „Informationen zur politischen Bildung“) • falls möglich: Vorbereitung eines Schüleraustausches (u.a. durch Austausch von Briefen und e-mails, Telefonate) • Recherche und Expertenbefragung zur Vorbereitung von Präsentationen zu landeskundlichen Themen

<p>Bildungsstandards /Kompetenzen</p>	<p>Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i></p>	<p>Std-Zahl</p>	<p>Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i></p>
<p>Medienkompetenz und Präsentation</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Techniken des Vokabellernens (auch digitale); • Techniken zur Erschließung von Wortbedeutungen; • Hör- und Leseverstehensstrategien; • die Technik, Notizen anzufertigen und bei Präsentationen zu nutzen; • Nutzung lehrwerkinterner Hilfsmittel; • Übersetzungstechniken; • Fehlervermeidungsstrategien. <ul style="list-style-type: none"> • den wesentlichen Inhalt russischer Informationen mit traditionellen und neuen Medien bearbeiten; • E-Mails zur schnellen Weitergabe von russischen Informationen nutzen; • einfache Tabellen mit russischen Informationen verbalisieren; • Arbeitsergebnisse einzeln und im Team präsentieren und dabei geeignete Medien nutzen; • mit Hilfe des Computers russische Texte schreiben. 		